

Leipziger Sehenswürdigkeiten.

I. Das anatomische Theater.

Solches befindet sich im Paulino. Es hält auf demselben der Prof. der Anatomie und Chirurgie seine öffentlichen Vorlesungen; auch anatomisch-chirurgische Demonstrationen.

II. Die Bibliotheken.

Die Universitätsbibliothek, im Paulino, steht Mittwochs und Sonnabends, in den drey Messen aber, alle Wochentage, 14 Tage lang, von 10 bis 12 Uhr, zu jedermanns Gebrauch offen. Von den dazu verordneten Personen, siehe Seite 35.

Die Rathsbibliothek, am alten Neumarkt, wird Mittwochs und Sonnabends von 2 bis 4 Uhr, zu jedermanns Gebrauch geöffnet. Von den dazu verordneten Personen, siehe Seite 82.

III. Die Gärten.

Die vornehmsten sind, außer andern, folgende:

Der groß Bostische, vor dem Grimmischen Thore.

Der klein Bostische, vor dem Barsuspförtchen.

Der v. Einsiedelsche, vor dem Petersth. an der Wasserkunst.

Der Fürstl. Jablonowskische Garten am Churprinz.

Der Gauchische, vor dem Münzthore.

Der Löhrische, vor dem Kanstädter Thore.

Der Probstische, v. d. Grimm Thore, an der Contrescarpe.

Der Richtersche, vor dem Kanst Thore, am Raundörffgen.

Der Reichelsche, vor dem Schlosse.

Der Triersche, vor dem Petersthore, an der Wasserkunst u.

Der Wendlersche, vor dem Grimm. Thore, neben dem Poststalle, so wegen des darinne dem sel. Gellert, durch Hrn. Prof. Deser, aus sächsischem Marmor errichteten Denkmahls merkwürdig ist.

Q

Haupt.